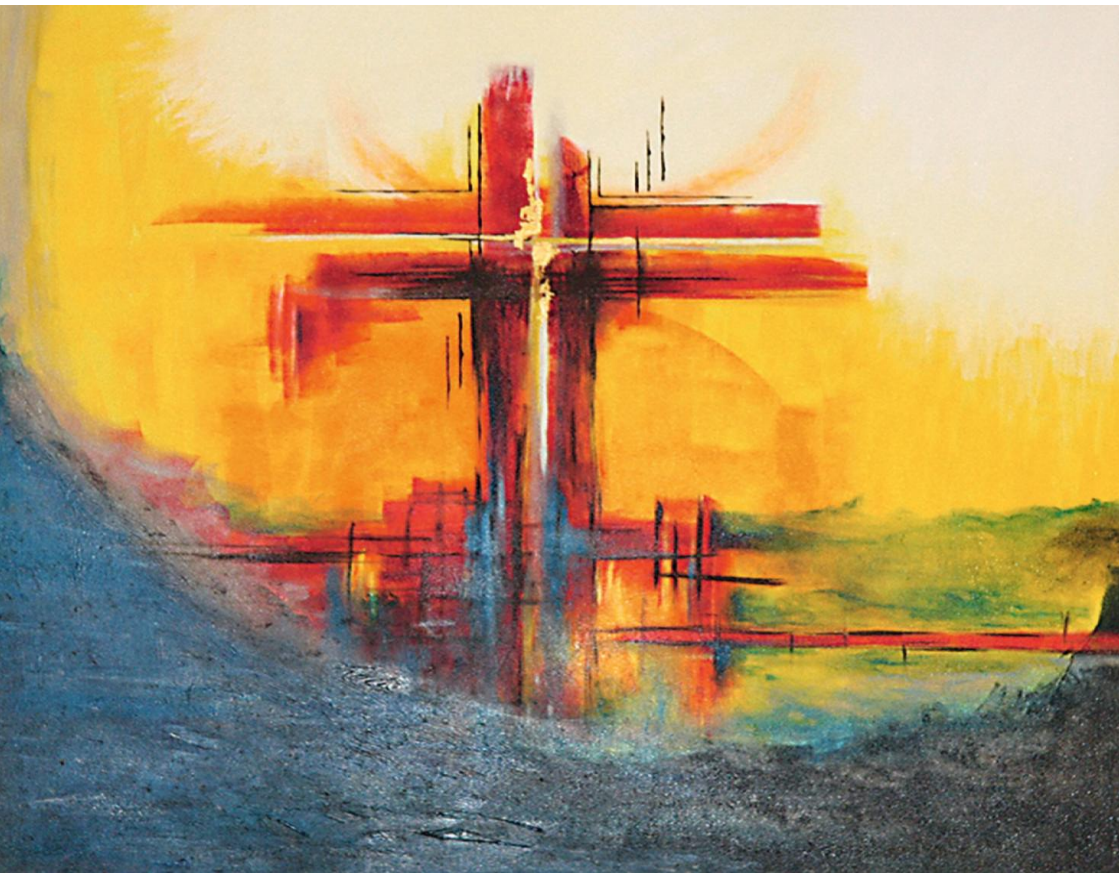


Pfarrbrief der
Pfarreiengemeinschaft
St. Wendel



Winterbach Bliessen St. Wendel St. Anna St. Wendel Basilika Urweiler Niederlinxweiler

Nr. 6 (15. Jg.)	14. April – 4. Mai 2025	0,60 €
------------------------	--------------------------------	---------------



Heiliges Jahr 2025



Folgende schöne Gedanken führt Papst Franziskus in seiner Verkündigungsbulle *Spes non confundit* („Die Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“) aus, indem er die Zeichen der Hoffnung beschreibt: „Wir schöpfen die Hoffnung aus der Gnade Gottes, darüber hinaus dürfen wir sie aber auch in den Zeichen der

Zeit wiederentdecken, die der Herr uns schenkt. Wie das Zweite Vatikanische Konzil feststellt, »obliegt der Kirche allzeit die Pflicht, nach den Zeichen der Zeit zu forschen und sie im Licht des Evangeliums zu deuten. So kann sie dann in einer jeweils einer Generation angemessenen Weise auf die bleibenden Fragen der Menschen nach dem Sinn des gegenwärtigen und des zukünftigen Lebens und nach dem Verhältnis beider zueinander Antwort geben«. Wir müssen daher auf das viele Gute in der Welt achten, um nicht in die Versuchung zu geraten, das Böse und die Gewalt für übermächtig zu halten. Aber die Zeichen der Zeit, die die Sehnsucht des menschlichen Herzens einschließen, das der rettenden Gegenwart Gottes bedarf, verlangen danach, in Zeichen der Hoffnung verwandelt zu werden.

Das erste Zeichen der Hoffnung möge sich als Frieden für die Welt verwirklichen, die sich wieder einmal inmitten der Tragödie des Krieges befindet. Weil die Menschheit die Dramen der Vergangenheit vergisst, wird sie von einer neuen, schwierigen Prüfung heimgesucht, bei der viele Völker von der Brutalität der Gewalt getroffen werden. Was steht diesen Völkern denn noch bevor, was sie nicht schon erlitten hätten? Wie ist es möglich, dass ihr verzweifelter Hilfeschrei die Verantwortlichen der Nationen nicht dazu bewegt, den allzu vielen regionalen Konflikten ein Ende zu setzen, wohl wissend um die Folgen, die sich weltweit aus ihnen ergeben könnten? Ist es ein zu großer Traum, dass die Waffen schweigen und aufhören, Zerstörung und Tod zu bringen?

Das Heilige Jahr möge uns daran erinnern, dass man diejenigen, die »Frieden stiften«, »Kinder Gottes« wird nennen können (Mt 5,9). Die Dringlichkeit des Friedens fordert uns alle heraus und verlangt von uns konkrete Projekte. Die Diplomatie darf in ihrem Bemühen nicht nachlassen, mutig und kreativ Verhandlungsräume für einen dauerhaften Frieden zu schaffen.“

Diese Gedanken des Papstes gehen zu Herzen und machen Mut, als Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung auf dem Weg zu bleiben und sich für den Frieden um uns herum, in unserer kleinen, wie auch in der großen Welt einzusetzen.

Klaus Leist, Pastor

GOTTESDIENSTORDNUNG FÜR DIE ZEIT VOM 14. April – 4. Mai 2025

Montag, 14. April – Montag der Karwoche

Niederlinxweiler	18.30 h	Fastenpredigt
Oberlinxweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Dienstag, 15. April – Dienstag der Karwoche

Urweiler	18.30 h	Bußgottesdienst
WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim + Pfarrer Martin Stefanski (6. Jgd), + Pfarrer Bruno Holschbach (12. Jgd), + P. Athanasius Weber OSB

Mittwoch, 16. April – Mittwoch der Karwoche

Bliesen	18.30 h	Bußgottesdienst
Winterbach	17.55 h	Kreuzweg
	18.30 h	Hl. Messe

Donnerstag, 17. April - Gründonnerstag

WND St. Anna	18.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl, musikalisch mitgestaltet von den Chören St. Anna, Bli- esen und Winterbach
Niederlinxweiler	18.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl + Pastor Kurt Groß, + Doris Cartus, + Theo Naumann
Basilika	20.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl, anschl. stille Anbetung bis 22.00 Uhr + Pfarrer Bruno Holschbach, + Wolfgang Ritter (2. StA)
Bliesen	20.00 h	Feier vom Letzten Abendmahl, anschl. An- betung bis 21.30 Uhr ++ Ehel. Irmgard und Kurt Kunz

Kollekte für die Seelsorge

Freitag, 18. April – Karfreitag / Fast- und Abstinenztag

Basilika	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi
WND St. Anna	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Bliesen	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi, mu-

sikalisch mitgestaltet von den Chören Bli-
esen, St. Anna und Winterbach

Niederlinxweiler	15.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi
Winterbach	17.00 h	Feier vom Leiden und Sterben Christi

Kollekte für die Seelsorge

Samstag, 19. April – Osternacht/Hochfest der Auferstehung des Herrn

WND St. Anna	19.00 h	Feier der Osternacht, anschl. Agape im Pfarrheim + Pfarrer Martin Stefanski, + Cassius Clemens, + Christoph Noß
Winterbach	19.00 h	Feier der Osternacht, musikalisch mitgestaltet von den Chören Winterbach, St. Anna und Bliesen, anschl. Agape im Pfarrheim
Basilika	21.00 h	Feier der Osternacht, anschl. Agape im Cusanushaus + Papst Benedikt XVI.. + Pastor Kurt Groß, + Pfarrer Bruno Holschbach, + Achim Weingard
Bliesen	21.30 h	Feier der Osternacht ++ Renate und Hermann Trapp, ++ Maria und Hedwig Schüler

Kollekte für die Kirche In St. Anna: Für die Turmsanierung



Ostern

Da öffnet sich das Leben
zum Himmel!

Da öffnet sich die Dunkelheit
zum Licht.

Da öffnet sich die Trauer
zur Freude.

Die Resignation
zur Hoffnung.

Der Tod
zum Leben.

verklärt ist alles Leid der Welt,
 des Todes Dunkel ist erhellt.
 Der Herr erstand in Gottes Macht,
 hat neues Leben uns gebracht.

GOTTESLOB Nr. 329, 2. Strophe

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste,

mit welcher Freude und Inbrunst singen wir in der Osterzeit das Lied „Das ist der Tag, den Gott gemacht“ mit seinen fünf Strophen. Es ist die Osterbotschaft, die im wahrsten Sinne des Wortes aus unseren Herzen und Stimmen herausbricht.

Die ersten beiden Strophen und die fünfte stammen aus der Feder von Heinrich Bone und wurde im Jahre 1847 geschrieben. Die dritte und vierte Strophe verfasste Friedrich Dörr 1972. Die Melodie dazu komponierte Johann Leismann bereits im Jahr 1567.

Wir befinden uns derzeit in einer unfriedlichen und kriegerischen Welt, die uns alle in Angst und Bangen versetzt. Es herrscht mehr Todesdunkel weltweit als Hoffnung und Zuversicht. Vieles in unserer Welt ist zerbrechlich geworden oder ist bereits zerbrochen und zerstört. Despoten scheuen sich nicht, die Würde tausender und abertausender Menschen mit Füßen zu treten. Die Weltwirtschaft gerät aus den Fugen und wir wissen nicht, was uns die Zukunft noch alles aufbürden wird. Fragen über Fragen quälen uns und es fehlen uns Orientierung und Mut.

Doch alles Jammern und alles Klagen hilft nicht weiter und Angst ist ebenfalls kein guter Ratgeber.

Ostern kann uns hierfür die Antwort geben: Jesus ist vom Tode auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden und er lebt. Er lebt mitten unter uns. Er hat den Tod ein für alle Mal besiegt und uns neues Leben geschenkt. Dieses neue Leben ist unsere Zukunft. Dieses neue Leben gibt uns Orientierung, Hoffnung, Zuversicht und Mut und besiegt auch alle Ängste und Nöte.

Schauen wir deshalb auf Jesus Christus, den auferstandenen Herrn, er ist unsere Hoffnung und unser Frieden. Wir sind erlöst – glauben wir daran und vertrauen wir darauf, wie es die vierte Strophe besingt.

Ihnen allen –auch im Namen meiner Mitbrüder und Mitarbeiterinnen– von Herzen frohe und gesegnete Ostern! Möge diese weltverändernde Botschaft des Lebens uns durch unser Leben tragen und uns österliche Freude und österlichen Frieden schenken!

Ihr Pastor

L. Göl

Sonntag, 20. April – Ostersonntag/Hochfest der Auferstehung des Herrn

Niederlinxweiler	6.00 h	Auferstehungsfeier, anschl. Osterfrühstück im Pfarrheim
Urweiler	9.30 h	Festhochamt Leb. und Verst. der Fam. Munkes-Egler
Oberlinxweiler	10.30 h	Festhochamt ++ Ehel. Eduard und Maria Schubmehl, ++ Ehel. Berthold und Imelda Klos, + Edeltrud Schubmehl, + Werner Naumann
Basilika	10.45 h	Festhochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Friedbert Weber und leb. und verst. Angehörige, Leb. und Verst. der Fam. Hertling-Schneider und Aim
Bliesen	14.30 h	Taufe
Basilika	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für die Kirche**Montag, 21. April - Ostermontag**

Urweiler	9.30 h	Hochamt
Bliesen	10.30 h	Hochamt, musikalisch mitgestaltet von den Chören Bliesen, St. Anna und Winterbach + Hannelore Maldener, + Hieronymus Bock
Winterbach	10.30 h	Hochamt ++ Ehel. Gisela und Gerhard Brill, + Paul Morsch
Basilika	10.45 h	Hochamt
	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für die Heizung**Dienstag, 22. April – Dienstag der Osteroktav**

WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 23. April – Mittwoch der Osteroktav

Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 24. April – Donnerstag der Osteroktav

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
----------	---------	-----------

Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe + Klaus Alles (p)
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe + Antonia Schuh (1. StA), + Anton Feidt (2. StA), + Ruth Weingard, + Harald Hirtz

Freitag, 25. April – Freitag der Osteroktav

Basilika	17.55 h	Friedensgebet (KDFB)
	18.30 h	Hl. Messe ++ Willi und Elvira Fuchs

Samstag, 26. April – Vorabend des 2. Sonntags der Osterzeit

WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse + Christoph Noß
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse + Margaretha Egler (1. StA), + Alwine Wagner
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Pfarrheime

Sonntag, 27. April – 2. Sonntag der Osterzeit / Weißer Sonntag

WND St. Anna	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Bliesen	10.00 h	Feierliche Erstkommunion
Winterbach	10.30 h	Hochamt
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft + Wolfgang Ritter (3. StA), + Klara Lieber- trau (1. Jgd), + Maria Hausmann, + Lieselot- te Junker, + Renate Smuda (3. StA), + Gün- ter Geßner (2. StA), + Eva Maria Senger
	18.00 h	Heilige Messe

Kollekte für die Pfarrheime

Montag, 28. April – Montag der 2. Osterwoche

Wendelskapelle	18.00 h	Hl. Messe + Doris Cartus
Niederlinxweiler	18.30 h	Hl. Messe

Dienstag, 29. April – Hl. Katharina von Siena, Mitpatronin Europas

Basilika	18.00 h	Wortgottesdienst anlässlich des Diakonnentages (KDFB)
WND St. Anna	17.55 h	Rosenkranz im Pfarrheim
	18.30 h	Hl. Messe im Pfarrheim

Mittwoch, 30. April – Hl. Pius V.

Winterbach	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe

Donnerstag, 1. Mai – Hl. Josef der Arbeiter

Hospital	10.00 h	Hl. Messe
Niederlinxweiler	18.00 h	Maiandacht
Urweiler	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr
Bliesen	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe

Freitag, 2. Mai – Hl. Athanasius

Basilika	17.55 h	Rosenkranz
	18.30 h	Hl. Messe mit eucharistischem Segen

Samstag, 3. Mai – Vorabend des 3. Sonntags der Osterzeit

WND St. Anna	17.30 h	Vorabendmesse mit Dankgottesdienst für die Kommunionkinder + Cassius Clemens, + Christoph Noß, + Heiwickle Bartone
Urweiler	17.30 h	Vorabendmesse + Rosemarie Gregorius (1. Jgd), Leb. und Verst. der Fam. Alfons Marx, + Hildegard Jose und verst. Angehörige
Bliesen	19.00 h	Vorabendmesse mit Dankgottesdienst für die Kommunionkinder + Brigitte Horras (1. Jgd)
Niederlinxweiler	19.00 h	Vorabendmesse

Kollekte für die Hohe DomkircheSonntag, 4. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit

Winterbach	10.30 h	Hochamt
Basilika	10.45 h	Hochamt Leb. und Verst. der Pfarreiengemeinschaft

Winterbach	14.30 h	Taufe
Basilika	18.00 h	Heilige Messe
WND St. Anna	17.00 h	Maiandacht, anschl. Beisammensein

Kollekte für die Hohe Domkirche



Aus unserer Pfarreiengemeinschaft

Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben am:

25. Februar:	Herr Roland Haaf	Urweiler	66 Jahre
9. März:	Herr Walter Schmidt	Niederlinxweiler	76 Jahre
13. März:	Herr Wolfgang Ritter	St. Wendel	58 Jahre
15. März:	Frau Rosemarie Roob	Bliesen	89 Jahre
15. März:	Frau Antonia Schuh	Bliesen	82 Jahre
17. März:	Frau Birgit Nilles	Winterbach	68 Jahre
18. März:	Frau Tanja Litz	St. Wendel	36 Jahre
24. März:	Frau Sonja Gregorius	Urweiler	84 Jahre
31. März:	Frau Margaretha Egler	Bliesen	92 Jahre

Das Sakrament der Taufe empfang am:

23. März:	Zoe Schuh	Bliesen
-----------	-----------	---------



Regelmäßige stille Anbetung in unserer Pfarreiengemeinschaft

Herzlich laden wir zu unseren Anbetungsstunden ein:

Montag, 14. April Oberlinxweiler

Mittwoch, 23. April: Winterbach

Donnerstag, 1. Mai: Urweiler

jeweils nach der Messe bis 20.00 Uhr

Klaus Leist, Pastor



In der Zeit vom 22. bis 29. April d.J. ist unser Zentralbüro an der Basilika am Montag, Dienstag und Donnerstag nachmittags geschlossen.

Klaus Leist, Pastor



Pfarrbrief

Bitte überweisen Sie den Pfarrbriefjahresbetrag von 12,00 Euro auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde St. Wende-

lin, IBAN: DE50 5925 1020 0120 3060 71, BIC: SALADE51WND (bitte unbedingt Name, Straße und Hausnummer angeben). Sie haben auch die Möglichkeit, im Zentralbüro an der Basilika bzw. bei den Austrägern zu bezahlen. Bitte in Niederlinxweiler und Remmesweiler überweisen. Vielen Dank!

Klaus Leist, Pastor

Fastenpredigten
Fastenpredigten
Fastenpredigten
Fastenpredigten
Fastenpredigten

Worte, die durchs Leben tragen
Herzliche Einladung zur letzten Fastenpredigt vor Ostern:

Tag	Ort	Thema	Prediger
Montag, 14. April 18.30 Uhr	Niederlinxweiler	Dankbar rückwärts, mutig vorwärts, gläubig aufwärts schauen	Dekan Klaus Leist, St. Wendel

Klaus Leist, Pastor

Traditioneller Bußgang der Männer



Der traditionelle Bußgang der Männer fand in diesem Jahr am 4. Fastensonntag, dem Sonntag „Laetare“, in Bliesen statt. Am frühen Morgen machte sich die Gruppe vom Bliestaldom aus auf den knapp zweistündigen Weg über den Blieser Bann, begleitet von Diakon Andreas Czulak, der die Texte und Lieder für

die vier Stationen unterwegs ausgesucht und zusammengestellt hatte. Diese beschäftigten sich vor allem mit Fragen zu Arbeit, Familie, Selbstfindung und Umkehr und gaben wertvolle Impulse zum Überdenken des eigenen Lebens und der Umsetzung christlicher Werte und Ziele.

Zum gemeinsamen Abschluss erwartete die Teilnehmer im Haus Gillen schon ein leckeres Frühstück. Für die Vorbereitung ganz herzlichen Dank an Eva Schüler-Trapp, Gertrud Horras und Wolfgang Theis! Wer wollte, konnte nachfolgend noch die Messfeier in der Pfarrkirche Winterbach besuchen.

Dr. Thomas Trapp



Bußgottesdienste vor Ostern

Herzlich laden wir alle Pfarrangehörigen zum Bußgottesdienst vor Ostern ein. Wir alle sind in der Vorbereitung auf unser höchstes christliches Fest eingeladen, uns Gottes Liebe und Vergebung zusprechen zu lassen. Hierzu bieten die Bußgottesdienste gute Hilfen an:

Urweiler: Dienstag, 15. April 2024, um 18.30 Uhr.

Bliesen: Mittwoch, 16. April 2024, um 18.30 Uhr.

Klaus Leist, Pastor

Die Heiligen Tage von Gründonnerstag bis Ostern Wissenswertes zu den christlichen Feiertagen

Für katholische Christen ist Ostern das bedeutendste und zugleich das älteste Fest im Kirchenjahr. Dazu gehören nicht nur Ostersonntag und -montag, sondern auch die Tage ab Gründonnerstag. Sie erinnern an das Letzte Abendmahl (Gründonnerstag), die Kreuzigung und den Tod Jesu (Karfreitag) sowie an seine Auferstehung (Ostern).



Gründonnerstag: Erinnerung an das Letzte Abendmahl

Der Gründonnerstag (wohl von althochdeutsch "greinen" = weinen) erinnert an das Letzte Abendmahl, das Jesus als Abschieds- und Hoffnungsmahl vor seiner Gefangennahme mit seinen engsten Vertrauten, den Jüngern, gefeiert hat. Hierin liegt der Ursprung der Eucharistiefeier; zugleich gilt dieses Ereignis als Grundlage des Priestertums.

Im Gottesdienst zum Gründonnerstag wäscht der Pfarrer zwölf Gemeindemitgliedern die Füße und erinnert damit an das Vorbild Jesu, der seinen Jüngern beim Letzten Abendmahl ebenfalls die Füße wusch. Es ist ein Symbol dafür, dass die Christen einander dienen sollen. Zu Beginn des Gründonnerstagsgottesdienstes ertönen letztmalig Orgel, Altarschellen und Kirchenglocken. Erst in der Osternacht, wenn das „Gloria“-Lied angestimmt wird, erklingen sie wieder.

An den Gottesdienst zum Gründonnerstag schließt sich in vielen Gemeinden eine Nachtwache an. Die Gläubigen gedenken dabei jener Nacht, in der Jesus von Judas - einem der Jünger - verraten und von Soldaten verhaftet wurde.



Karfreitag: Jesus wird ans Kreuz geschlagen

Der Karfreitag (von althochdeutsch „kara“ = Wehklage) erinnert an die Kreuzigung und den Tod Jesu. In den katholischen Gemeinden wird zur Todesstunde Jesu, nachmittags um 15 Uhr, ein Wortgottesdienst gefeiert. Dieser ist geprägt von der Lesung der Leidensgeschichte Jesu, der Kreuzverehrung sowie von Fürbitten für Kirche und Welt. In der katholischen Kirche ist

dieser Tag ein strenger Fasttag.

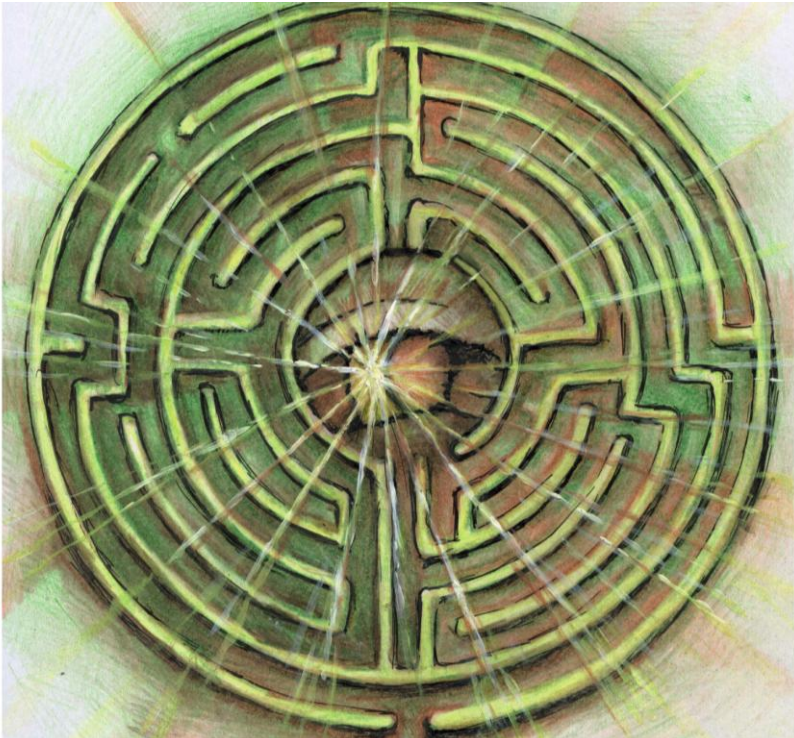


Ostersonntag: Feier der Auferstehung Christi

Die Osternachtfeier, die am Abend vor dem Ostersonntag oder am frühen Ostermorgen stattfindet, beginnt meist außerhalb der Kirche an einem Feuer, dem Osterfeuer. Daran wird die Osterkerze, Sinnbild für den auferstandenen Christus, entzündet und mit den Worten „Lumen Christi“ (lateinisch für: Licht Christi) in die dunkle Kirche getragen. Die Gläubigen entfachen ihre eigenen Kerzen an der brennenden Osterkerze, so dass der Kirchenraum immer mehr vom Licht, dem Symbol der Auferstehung, erhellt wird.

Die folgende festliche Liturgie feiert die Auferstehung Jesu als Sieg des Lebens über den Tod. Dazu gehört auch die Weihe des Taufwassers. Seit der Frühzeit der Kirche werden in der Osternacht diejenigen getauft, die sich für den christlichen Glauben entschieden haben. So werden auch heute noch Erwachsene, die in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen werden wollen, vorzugsweise in der Osternacht getauft. Die anwesenden Christen erinnern sich durch die Besprengung mit geweihtem Wasser an

ihre eigene Taufe.



Der Weg zum Osterglauben ist manchmal ein Labyrinth, doch nie eine Sackgasse!

Einladung von Bischof Dr. Stephan Ackermann

Liebe Pilgerinnen und Pilger, liebe Besucherinnen und Besucher der Heilig-Rock-Tage,



das ist „un-glaublich!“ Hinter diesem Ausruf kann Vieles stehen: Erstaunen und Ablehnung. Glaube und Zweifel. Über das, was un-glaublich ist oder un-glaublich erscheint, kann man daher auch vortreff-

lich streiten. Wir haben unser Bistumsfest unter das Leitwort *“Un-glaublich: Ich glaube”*

gestellt und erinnern damit an ein Ereignis, das sich vor 1.700 Jahren in Nizäa, einem Ort etwa 150 km südlich vom heutigen Istanbul, ereignet hat: das erste Ökumenische (also die ganze Kirche umfassende) Konzil der Kirchengeschichte, das Kaiser Konstantin der Große im Jahr 325 einberief.

Für die Heilig-Rock-Tage ist das ein gutes Leitwort, denn das Ergebnis des Konzils, das Glaubensbekenntnis von Nizäa, wirkt nach. Es ist das erste Glaubensbekenntnis, auf das sich bis heute alle christlichen Konfessionen berufen. Das Leitwort will uns dazu anregen, uns zu fragen: Wer ist Jesus – für unsere Gesellschaft, für unsere Kirche, für mich ganz persönlich? Der Christus? Der Sohn Gottes? Der Lehrer? Ein Vorbild? Ein Impulsgeber für eine sozial gerechte Welt? Welche Relevanz hat Jesus von Nazareth für mein Leben?

Die 25. Heilig-Rock-Tage geben uns reichlich Gelegenheit, uns mit dieser Frage auseinanderzusetzen: in Gottesdienst und Gebet, in der Auseinandersetzung mit bildender Kunst und Musik, im Austausch und Dialog. Wie jedes Jahr finden Sie bekannte Angebote und neue Veranstaltungsformate in unserem Programm.

Ich lade Sie herzlich ein, vom 1. bis 11. Mai 2025 nach Trier zu kommen und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen!

Ihr Bischof

+ Stephan



9-tägige Pilgerreise nach Rom und Assisi vom 4. – 12. Mai 2026

Aufgrund des großen Andrangs und auch der erhöhten Preise anlässlich des Heiligen Jahres 2025 in Rom, findet eine 9-tägige Pilgerreise nach Rom und Assisi im kommenden Jahr vom 4.-12. Mai 2026 statt.

Unsere Fahrt beginnt in St. Wendel und führt uns über Bologna und Florenz nach Rom, wo wir sechs Tage verbringen werden und die antiken Stätten in und um Rom besuchen. Selbstverständlich sind auch die hervorstechenden Kathedralen und Kirchen sowie der Petersdom im Programm. Ebenso selbstverständlich sind während der Pilgerreise auch mehrere Eucharistiefeiern und Gottesdienste an ausgewählten Orten vorgesehen.

Während unseres Aufenthaltes in Rom wohnen wir etwas außerhalb in dem Hotel „Albergo Ristorante Pino al Mare“ (www.pinoalmare.it), so dass auch Bademöglichkeit an den Abenden direkt am Meer möglich ist. An vier Abenden Anfang des Jahres 2026 bereiten wir alle Teilnehmenden mit Vorträgen über das antike und christliche Rom, über das Leben und Wirken des heiligen Franziskus in Assisi sowie über organisatorische Dinge vor.

46 Personen können an dieser Pilgerreise teilnehmen.

Preis pro Person im Doppelzimmer: 1.490,00 €

Einzelzimmerzuschlag: 170,00 €

In diesem Preis sind enthalten: Busfahrt ab St. Wendel (Kirmesplatz) und zurück. Übernachtungen mit Frühstück und acht Abendessen in den Hotels in Bologna (Hin- und Rückfahrt) und Rom, Einfahrgenehmigungen, Führungen, Eintritte sowie die offiziellen Trinkgelder.

Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung von 300,00 € verbunden. Restzahlung am 15. Februar 2026. Es gelten die gesetzlichen Reisebestimmungen. Die Plätze im Bus werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Anmeldeschluss: 30. Juni 2025.

Anmeldung über die Kath. Pfarreiengemeinschaft St. Wendel. Konto des Kirchengemeindeverbandes: **DE57 5925 1020 0120 5222 55**.

Organisatorische Leistung: Gerhard Schäfer, Bliesen

Geistliche Leitung: Dekan Klaus Leist, St. Wendel

Im Frühjahr 2026 finden vier Vorbereitungsabende zur Pilgerreise statt.

Nähere Einzelheiten über unsere Homepage: www.pg-wnd.de

Klaus Leist, Pastor

St. Wendel St. Wendelin

Einladung zur Klepperaktion

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 18. April 2025, und Kar Samstag, 19. April 2025, herzlich eingeladen.

Karfreitag, 11.45 Uhr, Gruppenaufteilung am Cusanushaus, danach Kleppern. Ebenso um 18.00 Uhr.

Karsamstag, 9.00 Uhr, Kleppern und Ostersammlung.

Die Eltern möchten wir herzlich bitten, als Begleitperson mit den Kindern mit zu gehen. Ansprechpartnerin: Frau Hiltrud Stein, Telefon 06851/3812.

Hiltrud Stein



Einladung zur Agape nach der Osternacht

Der Pfarrgemeinderat lädt nach der Osternacht wieder ins Cusanushaus ein. Hierzu sind alle Gottesdienstteilnehmer herzlich eingeladen.

Petra Eckert

Kirchenmusik in der Karwoche und an Ostern in der Basilika

Auch in diesem Jahr gestalten der Chor der Wendelinus-Basilika und das Vocalensemble Cantica Wendalina die Kar- und Osterliturgie mit unterschiedlicher geistlicher Musik mit.

Im Gründonnerstagsgottesdienst, 17. April, um 20.00 Uhr, singt der Chor der Wendelinus-Basilika die „Missa secunda“ von Hans Leo Haßler (1564-1612) sowie das „Ubi caritas“ von Wolfgang Lindner (*1956).

An Karfreitag, 18. April, um 15.00 Uhr, wird folgende Chormusik zur Passion zu hören sein: Christus factus est (A. Kacanauscas 1882-1959) O Lamm Gottes unschuldig op.138 (M. Reger 1873-1916), Eli, Eli (L. Bardos 1899-1986), O vos omnes (Th. Vittoria 1548-1611), Chorimprovisation über Popule meus (nach Th. Vittoria).

Es singt das Vocalensemble Cantica Wendalina.

In der Osternacht, Samstag, 19. April, um 21.00 Uhr, erklingen Sanctus und Agnus dei aus der Choralmesse von Anton Bruckner (1824-1896) sowie „Heut triumphieret Gottes Sohn“ von Johann Sebastian Bach (1685-1750) und das „Ave verum“ von Alexandre Guilmant (1837-1911). Orgel: Lumen Christi (J. Langlais 1907-1901)

Im Osterhochamt am Sonntag, 20. April, um 10.45 Uhr, werden die „Missa festiva“, die anlässlich des 250-jährigen Jubiläums des Basi-

likachores von Thomas Schnorr (*1976) komponiert wurde sowie „Jubilante deo“ des jüdischen Komponisten Ziv Sabag (*1994) zu hören sein. Orgelmusik: Postlude (Andre Fleury 1903-1995).

Stefan Klemm

Bienenbäume und Weidenkätzchen an der Wendelskapelle gepflanzt



Wie im letzten Pfarrbrief schon berichtet, befinden sich seit 1. März d.J. sechs Bienenvölker an der Wendelskapelle. Auf Anraten des Imkerehepaares, das diese Bienenstöcke aufgestellt hat und sie auch betreut, haben wir Bäume und Sträucher angepflanzt, um den Bienen beste Nahrung zu bieten und so auch zum Klima- und Umweltschutz als Pfarrgemeinde an diesem wunderbaren Ort beizutragen. Herr Klaus Keller, unser Anlagepfleger, hat Bäume und Sträucher sorgfältig eingepflanzt und entsprechende Schutzvorrichtungen angebracht, damit die

Pflanzen auch gut angehen und gedeihen. So dürfen wir uns jetzt schon auf den „Honig aus dem Garten des heiligen Wendelin“ freuen, den wir im Spätsommer oder zu Beginn der diesjährigen Wallfahrtswoche anbieten und genießen können.

Klaus Leist, Pastor



Katholischer Deutscher FRAUENBUND

„Ich wusste, dass ich das Kreuz mittrage“. So wie die beiden ehemaligen Häftlingen des KZ Ravensbrück, Änne Meier und Sr. Theodolinde Katzenmeier, haben wir den Kreuzweg der Frauen gebetet. Die Nachfolge Jesu verlangt mutige Entscheidungen. Diese beiden Frauen hatten sich entschieden, ihre christliche Überzeugung zur Grundlage ihres Handelns zu machen gegen alle Widerstände, und haben damit ihr Leben gewagt.

Unter dem Motto – Berufen. Bereit. Unaufhaltsam. - begehen wir unsere Veranstaltung zum Tag der Diakonin wieder gemeinsam mit dem Taizé-Chor am Dienstag, 29. April 2025, um 18.00 Uhr in der Basilika. Es ist der Gedenktag der Heiligen Katharina von Siena, der großen Kirchenlehrerin. Anschließend laden wir zu einem kleinen Umtrunk in das Cusanushaus ein. Hinweisen möchte ich auf unsere nächsten Veranstaltungen:

Am 9. Mai 2025 laden wir wieder zu unserem Frühlingsfest für die Senioren unserer Pfarrei in das Cusanushaus ein. Das Fest beginnt um 15.00 Uhr. Wir haben ein kleines Programm mit Gedichten, Sketchen und Musik vorbereitet. Es begleitet uns Herr Tröster auf dem Klavier.

Zu einem Besuch im Adolf-Bender-Zentrum am 14. Mai 2025, 15.00 Uhr, mit Vortrag von Herrn J. Didas laden wir ebenso ein. Eine Anmeldung zu diesem Besuch ist erforderlich bei Marianne Recktenwald (06851/4191) oder Ulrike Weber (06851/9127131).

Ulrike Weber

Herzliche Einladung zum Seniorentag

Am Samstag, 26. April 2025, von 15.00 bis 18.00 Uhr, im Cusanushaus zum Thema: „Frühlingserwachen“

Barrierefreier Zugang am Haupteingang des Cusanushauses gegenüber der Basilika.

Bitte um kurze Anmeldung zur besseren Planung:

im Zentralbüro, Telefon 06851/939700 oder bei Petra Eckert, Telefon 06851/81518.

Anmeldeschluss: Dienstag, 22. April 2025



Petra Eckert, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates

St. Wendel St. Anna

Einladung zur Klepperaktion

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendliche sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 18. April 2025, und Kar Samstag, 19. April 2025, herzlich eingeladen. Eltern dürfen gerne als Betreuer mitgehen.

Karfreitag: 8.30 Uhr, Gruppenaufteilung am Pfarrheim, danach um 9.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: um 8.30 Uhr Kleppern, anschl. Osterversammlung.

Ansprechpartner: Herr Stephan Scheib, Telefon 0151/40087058.

Stephan Scheib



Einladung zur Agape

Der Pfarrgemeinderat St. Anna lädt alle herzlich zur Agape am Ostersonntag, 19. April 2025, im Anschluss an die Osternachtfeier ins Pfarrheim ein. Traditionell wollen wir uns bei Wein, Brot und Ostereiern ein frohes Osterfest wünschen.

Henning Gramlich

Verein zur Erhaltung der kirchlichen Traditionen der Kirche St. Anna St. Wendel e.V.



Maiandacht am Sonntag, 4. Mai 2025

Am Sonntag, 4. Mai 2025, laden wir um 17.00 Uhr zur Maiandacht mit Gebet und Gesang an die Grotte ganz herzlich ein.

Im Anschluss ist im Pfarrgarten gemütliches Beisammensein mit Rostwurst und Getränken. Bei Regen ist die Maiandacht in der Kirche und

anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.

KRIMI MIT DINNER 2

„Annus sanctus in St. Anna“

Fr., 09.05.25
Pfarrheim St. Anna
Dechant-Gomm-Str./WND

Einlass 18.30 Uhr
Beginn 19.00 Uhr

60 Euro pro Person
inkl. Getränke

Karten ab sofort im
Zentralbüro St. Wendel,
Tel. 06851-939700

LIMITIERTE
PLÄTZE

Unser Landrat Udo Recktenwald liest für Sie seinen neuen - ZWEITEN-, wieder eigenen für diesen Abend geschriebenen Krimikrimi, mit einer weiteren Story rund um St. Anna - seien Sie noch einmal gespannt!

Menu

Lachfilet in Butter gebraten mit Spargelröschen

Spargelröschen mit Käseschmelze

Maispuffer

Schneeflocken vom Bier-Landjochen vom gebraten mit Pfefferbrotbeise (Bananenkartoffel und Gemüsebrühe)

Reine Coteau mit frischen Erdbeeren



Präsentiert vom Verein zur Erhaltung kirchlicher Traditionen der Kirche St. Anna St. Wendel e.V.



Krimi mit Dinner 2 –

„Annus sanctus in St. Anna“

Der Verein zur Erhaltung kirchlicher Traditionen der Kirche St. Anna St. Wendel e.V. präsentiert im Rahmen der Reihe „St. Anna im Dialog“ am Freitag, 9. Mai 2025, um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Anna in St. Wendel einen weiteren Abend „Krimi mit Dinner“. Nach dem großen Erfolg des „Krimi mit Dinner“ im Jahr 2024, für den Landrat Udo Recktenwald extra einen Kurzkrimi geschrieben hatte, führen wir auch in diesem Jahr eine Fortsetzung dieses erfolgreichen Events durch. Es ist keine Wiederholung des ersten Krimis, auch keine Wiederholung des angebotenen Essens, nein es wird alles neu. Udo Reck-

tenwald schreibt einen neuen Krimi und es wird ein komplett neu zusammengestelltes Menü geben.

Unter dem Titel „Annus sanctus in St. Anna“ wird zwischen dem Menü jeweils eine Passage des Kurzkrimis gelesen, der sich wiederum rund um St. Anna drehen wird. Um dem Krimi, wie auch dem Essen gerecht zu werden, sind die Plätze begrenzt. Die Karten sind zum Preis von 60,00 € (incl. Speisen und Getränke) im Zentralbüro St. Wendel, Telefon 06851-939700 erhältlich.



Konzert mit Dilian Kushev am 15. Mai 2025, um 19.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anna

Herzliche Einladung zum Konzert am Donnerstag, 15. Mai 2025, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Anna St. Wendel.

Sie gönnen sich mit dem Besuch eines Konzertes von Dilian Kushev aus Bulgarien ein besonderes Erlebnis! Gesang und Auftritt suchen ihresgleichen (Zitat einer Besucherin). Jede Rezension, meist von der beisitzenden Presse, drückt Begeisterung über das Wirken des Baritons Kushev aus. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Henning Gramlich

Bliesen

Einladung zur Klepperaktion

Auch dieses Jahr findet die Klepperaktion wieder statt. Wir freuen uns über alle Kinder, die sich beteiligen möchten. Jeder darf in seiner Straße kleppern und auch sammeln. Wer keine Klepper hat, kann am Mittwoch, 16. April, um 16.00 Uhr zum Messdienerraum an der Kirche kommen. Dort geben wir sowohl Kleppern, als auch die Sammeldosen für die Sammlung samstags aus.

Gekleppert wird am Karfreitag um 9.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr und am Karsamstag um 9.00 Uhr und um 12.00 Uhr. Im Anschluss an das Kleppern sammeln wir an den Häusern Geld für die Messdienerkasse und Süßigkeiten für die Klepperkinder. Die Rückgabe der Kleppern und der Sammeldosen findet ebenfalls am Samstag 19. April, von 13.00 bis 14.00 Uhr im Messdienerraum statt.

Wer Lust hat sich zu beteiligen, kann sich bei Barbara Fuss, Telefon 0176/20054320 oder Katharina Stoll, Telefon 0151/68503959, im Voraus anmelden, damit wir einen Überblick über die Teilnehmenden haben.

Bitte haben Sie Verständnis, falls in Ihrer Straße keine Klepperkinder gehen. Bliesen ist sehr groß und wir können leider nicht alle Straßen bedienen.

Barbara Fuss und Katharina Stoll

Niederlinxweiler

Einladung zur Klepperaktion

Alle Messdiener, Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendlichen sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 18. April 2025, und Karsamstag, 19. April 2025, herzlich eingeladen. Eltern können gerne als Betreuer mitgehen.

Karfreitag: 11.00 Uhr Gruppenaufteilung am Pfarrheim. Danach um 12.00 Uhr und 18.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: 9.00 Uhr Treffen am Pfarrheim, anschließend Kleppern und Ostersammlung. Danach gemeinsamer Abschluss im Pfarrsaal.

Ansprechpartner: Silvia Wagner, Telefon 0152/ 53156911.

Silvia Wagner



Einladung zum Osterfrühstück

Der Kirchengemeinderat lädt zum Osterfrühstück nach der Auferstehungsfeier in unser Pfarrheim ein. Für eine Spende von 5,00 Euro pro Person zur Deckung der Kosten steht nach dem Gottesdienst ein reichhaltiges Frühstücksbüffet im Pfarrsaal bereit.

Stefan Schumacher

Urweiler

Einladung zur Klepperaktion

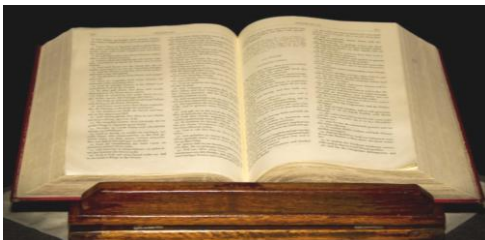
Erstkommunionkinder sowie weitere Kinder und Jugendlichen sind zur Klepperaktion an Karfreitag, 18. April 2025, und Karsamstag, 19. April 2025, herzlich eingeladen. Bei Regen fällt die Klepperaktion aus.

Karfreitag: 9.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: um 9.00 Uhr, Kleppern und Ostersammlung.

Ansprechpartner: Frau Natalie Didas, Telefon 06851/9121670.

Natalie Didas



Bibelabend

Der nächste Bibelabend findet am Donnerstag, 24. April 2025, nach der Hl. Messe um 19.30 Uhr im Pfarrsaal Urweiler statt. Mit der Methode „Bibelteilen“ begegnen wir gemeinsam einem Bibeltext. Herzliche Einladung!

Chinnapparaj Selvarayar, Kooperator

Winterbach

Einladung zur Klepperaktion

Herzliche Einladung an alle, ob Jung oder Alt, unsere Messdiener bei der Klepper-Aktion zu unterstützen. Falls möglich, eigene Klepper mitbringen!

Karfreitag: 11.15 Uhr, Gruppenaufteilung vor der Kirche. 11.30 Uhr und 18.00 Uhr Kleppern.

Karsamstag: 9.00 Uhr, Osterversammlung und anschließend Kleppern. Danach gemeinsamer Abschluss.

Ansprechpartnerin: Frau Annette Eck, Telefon 0175/5025010.

Annette Eck



Agape-Feier im Pfarrheim

Wir feiern Agape. Nach der Feier der Osternacht am 19. April 2025 lädt der Pfarrgemeinderat die Gottesdienstbesucher ins Pfarrheim in Winterbach ein. Kommen Sie zu einem gemütlichen Beisammensein bei Flit, Brotaufstrichen, Osteriern und Getränken.

Ursula Klein



Einladung zur Fußwallfahrt nach Klausen

Traditionsgemäß pilgern die Winterbacher an Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2025, nach Klausen. Diese Wallfahrt jährt sich in diesem Jahr zum 167. Mal, bei der das Gelübde erfüllt wird. Zu dieser Pilgerung sind selbstverständlich auch alle Angehörigen

der Pfarreiengemeinschaft St. Wendel eingeladen.

Nachstehend ein grober Überblick über den zeitlichen Ablauf:

Donnerstag, Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2025:

- 8.30 Uhr Pilgersegen in der Pfarrkirche Winterbach
- ca. 9.00 Uhr Abmarsch über Theley, Primstal, Nonnweiler, Hermeskeil
- ca. 18.30 Uhr gemeinsame Rückfahrt mit Bus

Freitag, 30. Mai 2025:

- 5.15 Uhr Abfahrt mit Bus Bäckerei Kaiser
- 6.00 Uhr Abmarsch ab Hermeskeil über Beuren, Büdlicherbrück, Trittenheim, Schützenhaus am Zweibach, Klausen
- ca. 17.15 Uhr Ankunft in Klausen mit Pilgersegen
- ab 18.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Gemeindezentrum Eber-

hardsklause
 19.00 Uhr Gottesdienst, anschl. geselliges Beisammensein
 21.00 / Rückfahrt mit Bus
 21.30 Uhr

Genauer Ablauf und organisatorische Hinweise können im Internet unter www.pg-wnd.de - Pfarrgemeinde Hl. Familie Winterbach - Rubrik „Klausenwallfahrt“ eingesehen werden. Aus organisatorischen Gründen werden die teilnehmenden Pilger gebeten, Voranmeldungen für Bustransfer sowie Teilnahme zum gemeinsamen Abendessen bei Walter Scheid unter Telefon 06851/7667 bzw. per E-Mail an walterscheid6@gmail.com bis 2. Mai 2025 zu tätigen.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns freuen.

Walter Scheid

Pastoraler Raum St. Wendel

**Argumentationstraining gegen Stammtischparolen am 10. Mai 2025
 im Pfarrsaal St. Anna St. Wendel-Alsfassen
 Workshop mit dem Adolf-Bender-Zentrum**



„Frauen gehören an den Herd, Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg, das Boot ist schon lange voll.“ Im Berufs- und Schulalltag, im Verein, in Medien und Internet und vielleicht auch im Familien- und Freundeskreis oder sogar in Begegnungen im kirchlichen Kontext begegnen uns immer wieder Vorurteile und Stammtischparolen. Meist treffen sie uns unerwartet, sorgen für Unsicherheit und Sprachlosigkeit. Was kann man gegen sexistische, ausländerfeindliche, homophobe oder antisemitische Parolen, gegen diskriminierende

und sachlich falsche Beiträge tun? Warum sollten wir die Diskussion nicht scheuen und wo liegen die Grenzen der verbalen Auseinandersetzung? Und kann ich eine Diskussion zufrieden verlassen, selbst wenn niemand meine Ansicht geteilt hat?

Genau das wollen wir gemeinsam herausfinden und erproben, handlungs- und praxisorientiert, unter Einbezug von Beispielen aus Ihrer eigenen Erfahrungswelt. Wir wollen gemeinsam Argumentationsstrategien entwickeln, die

Ihnen die Auseinandersetzung mit unerwarteten Äußerungen im Alltag erleichtern und es Ihnen ermöglichen, in Zeiten von Populismus und Fake News Ihre Meinung zu vertreten. Hierzu gibt es keinen Input, wir arbeiten mit den Parolen, Erlebnissen und Bedürfnissen, die die Teilnehmenden in die Gruppe hineintragen und erarbeiten auf dieser Basis alltagstaugliche Handlungsstrategien. Hierzu analysieren wir Herkunft und Funktion von Vorurteilen, nutzen Rollenspiele und Dilemma-Diskussionen und hinterfragen nicht zuletzt auch unsere eigenen Vorurteilsstrukturen.

Das Adolf-Bender-Zentrum bietet diesen Workshop schon viele Jahre an und wir haben ihn bereits zweimal im Pastoralen Raum durchgeführt. Die Teilnehmenden zeigten sich jedes Mal sehr angetan und daher haben wir uns entschieden, ihn erneut für alle Interessierten zu öffnen. Jede/r Interessierte ist herzlich eingeladen, Kosten entstehen keine.

Der Workshop findet statt am Samstag, 10. Mai 2025, von 9.00 bis 12.30 Uhr im Pfarrsaal St. Anna, St. Annenstraße 43 (Ecke Dechant-Gomm-Straße) in St. Wendel-Alsfassen. Wir bitten zur besseren Planung um eine Anmeldung an st.wendel@bistum-trier.de. Weitere Hinweise zum Workshop finden Sie im Internet unter www.adolfbender.de (Bildung). Fragen beantwortet auch Dr. Justus Wilhelm, Leitungsteam des Pastoralen Raums St. Wendel unter justus.wilhelm@bistum-trier.de.

Dr. Justus Wilhelm

Messdienertag am Samstag, 24. Mai 2025, in St. Wendel-Alsfassen



Liebe Messdienerinnen und Messdiener,
herzliche Einladung zum ersten gemeinsamen Messdienertag der Messdiener aus dem Pastoralen Raum St. Wendel am Samstag, 24. Mai 2025, im Pfarrheim „St. Anna“ in St. Wendel, Dechant-Gomm-Straße! Ihr könnt andere Messdiener aus dem Pastoralen Raum kennenlernen und diesen Tag kreativ mitgestalten. Nähere Informationen dazu findet ihr auf einem Einladungs- und Anmeldeblatt. Nochmals herzliche Einladung!

Andreas Czulak, Diakon

Pfarreiengemeinschaft St. Wendel

Seelsorger	<p>Dekan Klaus Leist Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de</p> <p>Kooperator Chinnapparaj Selvarayar Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 01575/4435185 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: chinnatrier2016@gmail.com</p> <p>Kooperator Pfarrer Michael Jakob Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06888/7359877 * Mobil: 0160/97369968 E-Mail: michael.jakob@bgv-trier.de</p> <p>Diakon Andreas Czulak Remigiusstraße 2 * 66606 Bliesen Telefon: 06854/8530 E-Mail: andreas.czulak@freenet.de</p>
Zentralbüro	<p>Pfarrbüro an der Basilika in St. Wendel Fruchtmarkt 19 * 66606 St. Wendel Telefon: 06851/93 97 00 * Fax: 06851/93 97 019 E-Mail: pfarramt@pg-wnd.de * Homepage: www.pg-wnd.de Sekretärinnen: Rita Schröder, Gabi Marx und Anne Theobald</p> <p>Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und und Freitag 14.00 – 16.30 Uhr Mittwoch ganztägig geschlossen!</p>

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief:

Pfarrbrief Nr. 7 vom 5. – 25. Mai 2025: **14. April 2025**

Pfarrbrief Nr. 8 vom 26. Mai – 15. Juni 2025: **12. Mai 2025**

